

Hs. or. 3544

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 3544
↳ alternativ	Inventarnummer : 1962. 33
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Reck Moradi
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHPersianMSBook_manuscript_00002192
erstellt am	2022-05-30T14:15:42.576Z
letzte Änderung	2022-06-01T13:29:26.051Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch Hebräisch
Schrift	Arabisch Hebräisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	24. Raġab 1074/21. Februar 1664
Titel	
↳ wie in Hs.	ar :f. 16b قرابادین شفانی
	de f. 16b: Qarābādīn-i Šifā'ī
↳ wie in Referenz	ar de Qarābādīn قرابادین
Vollständigkeit	Anfang fehlt
Textanfang wie in Hs.	ar :f. 16b باب الالف انوش داروی هندی که اعضاء رئیسہ را قوت دهد و خفقان و تفرع را نافع باشد و فرح آورد ...
Kolophon	de f. 265b mit Angabe des Datums der Abschrift
Thematik	Medizin
Schlagwörter	de Pharmakologie
Inhalt	de f. 17a-265b: Alphabetische Auflistung von Medikamenten mit der Beschreibung ihrer Eigenschaften und ihrer Herstellung. Die Einleitung fehlt. Auf f. 16b sind der Titel und der Anfang des 1. Kapitels ergänzt. Die Blätter 1-16 und 267-270 tragen Texte mit einzelnen schmückenden Zeichnungen überwiegend in Hebräisch, teilweise auch in Persisch.
Randvermerke / Glossen	de durchgehend in Hebräisch, vereinzelt auch in Persisch
Einträge/Stempel	de f. 13b: zwei Einträge f. 14a: Eintrag mit Stempel Alle drei Einträge bestätigen auf Persisch, dass der obige Eintrag auf Hebräisch (f. 14a) von der Hand des Ā Murād, Vater von Mīrzā Šālūm Riṣwānī, Mīrzā Ya'qūb Riḍwānpūr, Mīrzā 'Abdallāh Riḍwānī und Mīrzā Mūsā Riḍwānī geschrieben wurde und authentisch ist und der Eintrag die Geburtsdaten der Kinder Ā Murāds enthält. Die Namen der Bestätiger sind: Ḥakīm Salmān Ṭabībīān(?) aus Nahāwand, Isma'īl Kašānī und 'Āšūr Kāšāncī aus Nahāwand.
↳ wie in Referenz	de Ms. or. oct. 895 - 01 Cod. orient. 518

	Fanḥā, Bd. 25, S. 98-9 s. Storey PL II, 2, S. 245 # 415 (3) Fonahn 1910, S. 81-85, 227-228
Editionen/Literatur	de s. Storey PL II, 2, S. 245 # 415 (3)
Übersetzungen	de P. Angelo à S. Joseph (Joseph Labrosse): Pharmacopoeia Persica s. Storey PL II, 2, S. 245 # 415 (3)

Personendaten

Verfasser		
↳ Vorlageform	ar	:f. 16b شفاى
	de Šifāṭ	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00000370	
↳ Name	Šifāṭ Iṣfahānī, Ḥasan Ibn-Muḥammad Ḥusain مظفر بن محمد الحسينى الشفاى	
↳ Lebensdaten	* 966/1558-9 † 1037/1627-8 oder 963/1556 (Storey)	
↳ Datenquelle	GND : 103670811X	

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	de Schwarz-brauner Ledereinband mit blind gepressten Medaillons mit Anhänger und Ecken auf beiden Deckeln. de Der Einband ist auseinander gefallen. Der Vorderdeckel ist lose. Der Rücken ist stark beschädigt. Der Rückdeckel ist auch beschädigt, hängt zu einem kleinen Teil noch am Rücken und Buchblock.
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Wasserzeichen	de f. 1-16, 267-270: vorhanden
↳ Zustand	de Die Blätter sind verschmutzt und beschädigt, teilweise repariert. Wasserränder, Stockflecken. Zwischen f. 266 und 267 sind neun Blätter herausgeschnitten worden.
Blattzahl	de 270 f.; f. 14a unbeschrieben
Blattformat	de 22,5 x 14 cm
Anmerkungen	de Der Handschrift ist ein Briefumschlag beigegefügt, in dem sich kleine hebräisch beschriebene Zettel befinden, die zum Teil einzelnen Buchseiten zugeordnet sind.
Textspiegel	de 15 x 8,5 cm
Außenmaße	de 22,5 x 16 x 4,5 cm
Zeilenzahl	de 15
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nasta'liq
↳ Tinte	schwarz rot
↳ Ausführung	de f. 17a-100b in einer dünnen Handschrift, f. 101a-265b in einer kräftigeren Handschrift. Leitwörter, Orientierungszeichen und Überstreichungen in Rot.